

# Die Sammlerin

Am Anfang stand eine Vision: ein Museum ohne staatliche Subvention mit anspruchsvollem Ausstellungsprogramm. Daraus wurde Realität. Das Essl Museum feiert 2009 sein 10-Jahres-Jubiläum.

Das Sammlerehepaar Agnes und Karlheinz Essl wünschte sich ein lebendiges offenes Haus für die Kunst. Und von Anfang an war es ihr Bestreben, einen professionellen Museumsbetrieb zu führen, der internationale Maßstäbe von Sammeln, Bewahren und Vermitteln zeitgenössischer Kunst erfüllt. Gleichzeitig sollten aber auch neue

Wege gegangen werden, andere Zugänge zur Kunst gefördert werden. Ein Schwerpunkt ist auch die Pflege der zeitgenössischen elektronischen und experimentellen Kunst. Denn man wollte nicht nur anspruchsvolle Ausstellungen bieten, sondern auch zeitgenössische Musik und lustvolle Kunstvermittlung. Das ist geglückt. ■



## 3 Fragen an Agnes Essl

### *Was hat Sie veranlasst, den Essl Art Award CEE ins Leben zu rufen?*

Es ist uns ein Anliegen, junge Künstler aus Zentral- und Südosteuropa zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Werke in einem internationalen Museum auszustellen. Daher haben wir den Essl Art Award CEE geschaffen, der alle zwei Jahre vergeben wird. Junge Künstler sollen gefördert werden, denn sie sind es, die die Zukunft gestalten. In den sogenannten CEE-Ländern fehlen oft kulturelle Infrastrukturen, sodass es für die jungen Künstlerinnen und Künstler dort besonders schwer ist, Galerien, Sammler oder Ausstellungshäuser für ihre Arbeiten zu finden.

Mit der Unterstützung von bauMax AG und der Vienna Insurance Group konnten wir dieses Jahr, in dieser wirtschaftlich so angespannten Zeit, zum dritten Mal den Essl Art Award vergeben. Unser Wunsch ist es, dass der hohen Qualität der jungen Kunst in Zentral- und Südosteuropa mit dem Essl Art Award die gebührende internationale Beachtung geschenkt wird.

### *10 Jahre Essl Museum: Was bedeutet Ihnen dieses Jubiläum?*

Seit Beginn unserer Sammlertätigkeit möchten wir möglichst vielen Menschen einen Zugang zur zeitgenössischen Kunst ermöglichen, um sich von dieser inspirieren zu lassen. Kunst bereichert das Leben und setzt innovative Kräfte frei. Kunst ist für uns ein Lebenselixier,

das vertiefende Einblicke in die Zusammenhänge des Lebens und der Existenz ermöglicht. 1999 wurde das von Architekt Heinz Tesar gestaltete Museum eröffnet. Dieses bildet das Zentrum der Sammlung Essl mit seinen vielfältigen Aktivitäten, die sowohl Ausstellungen als auch Neue Musik umfassen. Das rein privat finanzierte Museum hat sich als Institution moderner Kunst in Österreich etabliert. Unseren Besuchern möchten wir zu zehn Jahren Essl Museum auch Geschenke machen: zehn Wochen freier Eintritt ins Museum (bis 2.2.2010) und unseren Gratis-Shuttlebus von Wien nach Klosterneuburg. Wir möchten es allen Menschen, insbesondere auch Familien mit Kindern, ermöglichen, sich mit zeitgenössischer Kunst auseinanderzusetzen.

### *Was ist das wesentliche Ziel Ihrer Sammlung?*

Die Sammlung zeitgenössischer Kunst bietet mit über 6.000 Werken einen unvergleichlichen Blick auf die Kunst der Gegenwart. Kennzeichnend für die Sammlung Essl ist unser persönlicher Blick auf die Kunst, ebenso unsere kontinuierliche Ankaufstätigkeit. Die österreichische Malerei nach 1945 bildet den zentralen Kern der Sammlung. Darüber hinaus sind zeitgenössische Positionen aus Europa, den USA, Australien, Mexiko, China und Indien vertreten. Das Ausstellungsprogramm entwickelt sich aus den Inhalten und Zielen der Sammlung. Säulen dieses Programmes

sind Sammlungsüberblicke, Themenausstellungen, monografische Präsentationen, Blicke von Gastkuratoren auf die Sammlung und die Kunst aus anderen Kulturkreisen. Die Ausstellungsreihen „Emerging Artists“ und der Essl Art Award CEE präsentieren junge, noch nicht am Markt etablierte Kunst aus ganz Europa. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Möglichkeiten angeboten werden, eigene Zugänge zur zeitgenössischen Kunst zu finden. Ob Workshops im hauseigenen Atelier, Kunstgespräche, Team-Paintings für Manager oder unsere Sommerakademie – um nur einige Angebote zu nennen, wo wir mit unserem Kunstvermittlungsteam sicherlich neue Maßstäbe gesetzt haben.

„Unser Wunsch ist es, dass der hohen Qualität der jungen Kunst in Zentral- und Südosteuropa mit dem Essl Art Award die gebührende internationale Beachtung geschenkt wird.“